


Bullshit-Toleranz

Beitrag von „yestoerty“ vom 22. Januar 2021 23:02

Zitat von Mantik

Ich möchte euch ja nicht neidisch machen, aber bei unserem zehnjährigen Kind (Gymnasium) läuft der komplette Unterricht online über Teams nach Stundenplan. Das Kind sitzt im Kinderzimmer mit Heften, Büchern und Laptop am Schreibtisch und die Lehrkräfte und alle Mit-SuS sind am Bildschirm dabei. Das funktioniert im Prinzip wie im Klassenraum-nur zu Hause. Und jetzt kommts: Ich muss gar nichts machen. (Außer vielleicht mal eine Matheaufgabe erklären, weil die Erläuterung der Lehrkraft nicht verstanden wurde, aber das mache ich hin und wieder in der Präsenzzeit auch am Nachmittag.) 

das machen bei uns auch seeeehr viele Kollegen so.

ich starte auch meist mit einer VK und entlasse dann in die Arbeitsphase, bleibe aber in der Konferenz und wer fragen hat kommt wieder rein.

Manchmal starten wir mit der Arbeitsphase und korrigieren/ besprechen am Ende.

Das hilft mir sehr die Schüler nicht mit Material zu überschütten, aber auch nicht viel zu wenig zu verlangen.

Der Mutter würde ich freundlich klar machen, dass das nicht deine Aufgabe ist und du deine eigenen Kinder morgens weckst.